



SO SEHEN SIEGER AUS: Martin Faltermeier, sein Bruder Reinhard sowie Markus Kutzer (v.l.) holten sich bei der Gau-meisterschaft mit den Hubertus-Schützen Hohenthann den Titel im Teamwettbewerb. Fotos: pr

Meisterschaft mit der Luftpistole im Schützengau Landshut

Markus Unterholzner setzt sich nach wahren Krimi die Krone auf

Auch Stefanie Traugott und Seriensiegerin Regina Kulig nicht zu schlagen

Der Schützengau Landshut absolviert derzeit seine Gaumeisterschaften für das laufende Jahr 2015 und hat dabei in den verschiedensten Altersklassen die Meister bei den Pistolenschützen ermittelt.

Bei der Luftpistole war in der Jugend Matthias Sagmeister von Adlerhorst Ergolding mit 298 Ringen top, während bei den Juniorinnen Antonia Gaspar (ebenfalls Adlerhorst Landshut) mit 292 Ringen Gaumeisterin wurde. In der Damenklasse dominierte Stefanie Traugott von den Treuen Bayern Landshut mit 355 Ringen.

In der Schützenklasse kam es zum erwarteten Topduell zwischen Markus Unterholzner und seinem Teamgefährten und Titelverteidiger Andreas Liedel von Schweinbach Landshut. Die Bayernligaschützen lieferten sich ein ganz enges Duell, und letztendlich entschied ein Ring für Markus Unterholzner (371). Er wurde neuer Gaumeister vor Andreas Liedel (370). Stark war auch Hohenthanns Bezirksligaschütze Martin Faltermeier (Platz drei mit 368 Ringen). Vierter wurde Christian Rauscher aus Oberaichbach mit 366 Ringen, Reinhard Faltermeier belegte Rang fünf (360 Ringe). Christian Reichstein (Pfettrach) schoss 356 Ringe und wurde Sechster, Markus Kutzer wurde Siebter (ebenfalls 356 Ringe). Unter die ersten zehn kamen noch Stefan Steininger (Hoheneggkofen), Hans Weinzierl (Obergangkofen) und Axel Schönwald aus Vilsheim.

In der Mannschaftswertung siegte der Vorjahreszweite und Bezirksligist Hubertus Hohenthann mit den Faltermeier-Brüdern und Markus Kulzer mit 1084 Ringen ganz klar vor seinem Nachbarn und Ligarivalen Pfettrachtaler Pfettrach, der es mit Reichstein, Hübner und Höslmeier auf 1049 Ringe brachte. Auf den Plätzen folgten Oberaichbach, Hoheneggkofen und VfL Landshut (alle Gauberliga). In der Altersklasse ging der Titel diesmal zu den



ENGE KISTE: Exakt ein Ring trennte Champion Markus Unterholzner (r.) und „Vize“ Andreas Liedel.

Isartalern Altheim, denn Christian Kolmhuber schoss 365 Ringe und lag damit klar vor den sieggewohnten Wildbachschützen Landshut. Titelverteidiger Reinhard Ecker (Schweinbach) kam als Zweiter vom Stand zurück – mit 362 Ringen, womit er seinen Teamkollegen Harald Wendl mit 361 Ringen auf Rang drei (wie im Vorjahr) verwies, während Georg Wimmer aus Niedererlbach (357), Klaus Ruhsam (Wildbach Landshut, 355) und Erwin Köglmeier aus Gündlkofen (354) die Plätze vier bis sechs belegten. Die Teamwertung gewann erneut Schweinbach mit Ecker, Ruhsam und Wendl (1078 Ringe) vor Hoheneggkofen (1030) und den Isartalern Gündlkofen (1025).

In der Damenaltersklasse gab es eine Titelverteidigung. Mit dem Spitzenresultat von 361 Ringen wurde Regina Kulig (Landshut Schweinbach), die Seriensiegerin der Vergangenheit, Meisterin. Monika Daniel von den Treuen Bayern Landshut steigerte sich auf 360 Ringe und holte knapp geschlagen Silber, während Petra Höcker für Bayerland Ergolding mit 346 Ringen Dritte wurde – vor Petra Lorenzen-Ried (Treue Bayern Landshut, ebenso 346) und Petra Müller aus Vilsheim. Champion in der Teamwertung wurden demzufolge die Treuen Bayern Landshut mit 991 Ringen (Daniel, Lorenzen-Ried und Götz-Volkman).

Auch die Senioren A waren mit der Luftpistole in Schweinbach am Start. Peter Kübler aus Vilsheim gewann dabei wieder den Titel mit herausragenden 366 Ringen, aber auch der Zweite, Johann Kaczor aus Altheim, schoss mit 361 Ringen einen Neunerschnitt. Dritter wurde Walter Mittermeier (VfL Landshut, 355) vor Harry Grenzer (Altheim, 354) und Christian Gamel (Bavaria Burg Landshut, 354 Ringe) sowie dem Sechsten, Altmeister Engelbert Senftl (Schweinbach, 352 Ringe). Die Teammeisterschaft errang Altheim mit 1058 Ringen (Kaczor, Pertl, Grenzer) vor Niederaichbach (Hartl, Schipper, Schäfferer), Gündlkofen und VfL Landshut.

Bei den Senioren B konnte niemand Hans Lang (Attenhausen), Titelverteidiger und dritter niederbayerischer Meister, und seinen 351 Ringen das Wasser reichen. Der Edelweißschütze schießt ununterbrochen seit 47 Jahren in der Gaurnunde für Attenhausen. „Vize“ wurde Ernst Pertl (343 Ringe für Altheim) vor Anton Reil vom VfL Landshut mit 323 Ringen, Gerhard Schipper, Erwin Steininger und Werner Hartl folgten. Bei den Seniorinnen A triumphierte Marianne Walch (Lindenschützen Hoheneggkofen) mit famosen 355 Ringen vor der Vilsheimer Schützenmeisterin Helga Pagelsen (351) und Elisabeth Grenzer (Altheim), während Gaudamenleiterin Erika Plötz den Titel bei den Seniorinnen B (Diana Ergolding, 343 Ringe) gewann.

Mit Auflage wurde auch bei den Senioren geschossen. In der B-Klasse gewann im 30-Schussprogramm Ludwig Mieslinger aus Mirskofen vor seinem Teamkollegen Theodor Kaczor mit 283:268 Ringen. In der C-Klasse dominierte Ernst Pertl aus Mirskofen mit 271 Ringen mit knappen drei Ringen Vorsprung vor Eckard Boden (Bavaria Burg Landshut). Teammeister wurde bei den Senioren aufgeleitet die Truppe der Altschützen Mirskofen.